

Beschluss vom 6. Januar 2018

Gründung einer „Zukunftswerkstatt DIE LINKE. Mecklenburg-Vorpommern“

Der Landesvorstand beauftragt die Vorsitzenden mit den Vorbereitungen für die Gründung einer „Zukunftswerkstatt DIE LINKE. Mecklenburg-Vorpommern“.

Die Mitglieder des Landesvorstandes benennen bis zum 31. Januar 2018 Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, die potentiell für die Mitwirkung in der Zukunftswerkstatt in Frage kommen. Die Vorsitzenden unterbreiten nach Gesprächen mit den potentiellen Mitgliedern der Zukunftswerkstatt dem Landesvorstand in der Aprilsitzung 2018 namenskonkrete Vorschläge für die Berufung.

Zu den Aufgaben des Landesvorstandes gehört es, zwischen den Parteitage strategische Linien und Konzepte zu entwickeln, die dazu führen, dass DIE LINKE. M-V ihre Verantwortung, an der Willensbildung der Menschen mitzuwirken, gerecht werden kann. Von einer Zukunftswerkstatt können Impulse und Empfehlungen ausgehen, derartige Strategien und Konzepte zu entwickeln. Aus den Beratungen der Zukunftswerkstatt sollen auch Impulse für die Erarbeitung von Leitanträgen zu den Landesparteitagen erwachsen.

Die für die Mitwirkung an der Zukunftswerkstatt gewonnenen Mitglieder würden drei bis vier Mal im Jahr zusammentreten, um zu verschiedenen gesellschaftspolitisch relevanten Themen aus linker Sicht zu diskutieren. Wesentlichen Aspekte des Verlaufs und Ergebnisse aus Gesprächsrunden in der Zukunftswerkstatt werden in der jeweils darauffolgenden Landesvorstandssitzung vorgestellt.